

DEUTENBACHER



paulGerhardt
evang.-luth. kirchengemeinde stein

Gemeindebrief

Nr. 10/11 Okt/Nov 2010
28. Jahrgang



Aufnäher der christlichen Friedensbewegung in der DDR ab 1980

■ Kasualien

Getauft wurden:

Emma Findeis
Kai Hebbecker

Getraut wurden:

Heinrich Wagner und Magdalena Babiarz
Erwin Schmidt und Daniela Schurig
Hendrik Kuhnhardt und Stefanie Gebhardt
Markus Hesse und Gitte Nebe

■ Besinnung

Lieber Leser, liebe Leserin,

vor dem UNO-Hauptgebäude in New York schmiedet seit 1948 ein aus Stahl gegossener Mann ein Schwert zur Pflugschar. Ein Foto dieses Monumentes stellte ein staatliches Geschenk zur Jugendweihe in der ehemaligen DDR dar. Mitglieder der Dresdner Studentengemeinde bedruckten Mitte

Gott spricht Recht im Streit der Völker, er weist viele Nationen zu recht. Dann schmieden sie Pflugscharen aus ihren Schwertern und Winzermesser aus ihren Lanzen.

Jesaja 2, 4

Monatsspruch November

der 80er Jahre, einen kleinen, runden Vliesaufnäher mit diesem Symbol und der bei den Propheten Micha und Jesaja zu findenden Vision: Schwerter zu Pflugscharen (siehe Titelbild).

„Es ist Krieg, entrüstet euch!“, so das Motto der diesjährigen „Ökumenischen FriedensDekade“, die vom 7. bis 17. November zum 30. Mal stattfindet und deren Werbung ebenfalls ein Bild dieses Vliesaufnehmers trägt. Manch po-

Beerdigt wurden:

Magdalene Kirschbaum, 85 Jahre
Horst Wuschek, 71 Jahre

sitive politische Veränderung hat sich zwischenzeitlich ergeben. Die Mauer in Berlin ist gefallen. Tschernobylkinder besuchen uns. Aber Friede ist immer noch eine Vision und keine Realität angesichts von Krieg, Bürgerkrieg, Scharmützeln, Konflikten.

Friede auf Erden! Diese entwaffnenden Worte lassen wir uns wieder in ein paar Wochen durch die Weihnachtsgeschichte zusprechen. Sie halten uns zu Gottes Liebe an, wie sie in Christus, in seinem Leiden und Sterben, gegründet ist: Feindesliebe leben, Entfeindung suchen, gewaltfreie Wege zur Konfliktlösung angehen, Menschen selig und zufrieden machen.

Wenn auch der Friede Gottes erst am Ende aller Zeiten vollendet sein wird, so traut uns Gott schon heute zu, Schritte zu diesem Frieden zugunsten unserer Welt zu lernen und gehen, weniger, weil in uns so viel Gutes steckt, sondern eher, weil er durch Christus es gut mit uns meint. Entrüsten wir uns und andere! Schmieden wir an Gottes Frieden mit und lassen wir's uns nicht aus der Hand nehmen!

*Herzliche Grüße,
Ihre Pfarrerin Gisela Scheer*

■ Kirchenvorstand dankt für ehrenamtliches Engagement

Würdigung von scheidenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Sozialtherapeutischen Dienstes:

Im Gottesdienst am Sonntag, 7. November, 9.30 Uhr, würdigt die Gemeinde ausgeschiedene Mitarbeiter des Sozialtherapeutischen Dienstes:

Lilo Amm, Richard Bartsch, Christa Lang-Mahl, Heidi Hübner-Weiß und Hans- Martin Zwanzger.

Der Kirchenvorstand dankt für ihren (teilweise jahrzehntelangen) Einsatz und wünscht ihnen Gottes Segen.

■ Wichtige Information zur Kirchensteuer und zum Kirchgeld

Liebe Leserin, lieber Leser!

„Was wird mit meiner Kirchensteuer angefangen? Wofür gibt die evangelische Landeskirche Geld aus?“ Diese Fragen werden Sie vielleicht auch haben. Wir möchten mit Informationen helfen, die Fragen zu beantworten. Dem Gemeindebrief ist ein Faltblatt zur Kirchensteuer 2010 beigelegt. Das Faltblatt soll Ihnen als Kirchenmitglied den Dank der Landeskirche vermitteln und Ihnen einen Überblick über die Verwendung Ihrer Gaben verschaffen.

Die Ortskirchengemeinden erheben ferner das Kirchgeld, das in voller Höhe den Aufgaben der Gemeinde dient. Damit können wir wichtige Projekte unterstützen, wie z.B. unsere Familien- und Jugendarbeit, die Diakoniestation, aber auch den Unterhalt der in die Jah-

re gekommenen Liegenschaften, wie das Gemeindezentrum. So werden wir im Gemeindezentrum mit Kirchgeldmitteln ein Behinderten gerechtes WC einbauen und unsere Küche erneuern.

Die Paul-Gerhardt-Gemeinde hat Ihnen mit der Ausgabe April/Mai 2010 die Kirchgeldbriefe für 2010 zugestellt und um Entrichtung des Kirchgeldes gebeten. Viele Mitglieder unserer Gemeinde haben bezahlt, wofür wir herzlichen Dank sagen.

Wir wenden uns an die Gemeindeglieder, die es bisher übersehen haben und bitten herzlich darum, ihren Beitrag zu leisten.

Sie können sowohl im Pfarramt einzahlen als auch auf das Konto Nr. 9456070 bei der Sparkasse Fürth (BLZ 762 500 00) überweisen.

Montagstreff - nicht nur für Ältere

11. Oktober:	Wilhelm Busch - Schriftsteller und Comic-Zeichner	mit Christa Lang-Mahl
25. Oktober:	Informationen u. Überlegungen zu Reformation, Allerheiligen, Allerseelen und Halloween	mit Pfrin. G.Scheer
8. November:	Geschichten und Lieder zu St. Martin	mit den KiTa-Kindern
22. November:	Die hl. Elisabeth von Thüringen	mit Liane Blaser

jeweils um 14.30 - 16.00 Uhr, Gemeindezentrum

■ Gospelkonzert in der Paul-Gerhardt-Kirche

am Samstag, dem 16. Oktober 2010 um 18 Uhr

„Praise the Lord - Feel the Spirit - Singabahambayo - Lobt den Herrn - Spürt seinen Geist - Singt fröhliche Lieder“
Der Oberasbacher Gospelchor lädt herzlich ein zu seinem Konzert in der Paul-Gerhardt-Kirche in Stein-Deutenbach am Samstag, 16. Oktober, 18 Uhr.

Unter der Leitung von Almut Mahr singt der Oberasbacher Gospelchor (ca. 50 Sängerinnen und Sänger) mit der amerikanischen Solistin Kat Moore, begleitet von einer 4-Mann-Band, Gospels und Spirituals aus Amerika und aus Afrika, der Heimat der amerikanischen Sklaven. Im Mittelpunkt der Gospelmusik steht die gute Nachricht von Jesus Christus und der bedingungslosen Liebe Gottes. In den Liedern kommen Verzweiflung, Hoffnung und tiefer Glaube zum Ausdruck. Es ist eine Musik voller Kraft und Lebensfreude, die die Zuhörer berühren und mitreißen wird.

Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird



gebeten.

Der Oberasbacher Gospelchor wurde vor 8 Jahren gegründet und hat bisher bei seinen über 90 Auftritten die Zuhörer immer begeistert. Alle Sänger und Musiker freuen sich sehr, dass sie wieder in der Paul-Gerhardt-Kirche zu Gast sein dürfen. Sie möchten die Herzen der Besucher durch die Musik, den Gesang und die befreiende Botschaft des Evangeliums öffnen und in Schwingung bringen.

Weitere Informationen über den Chor finden Sie unter www.bluescontact.de.

■ Unsinnig oder lebensnotwendig - der Tod Jesu am Kreuz

Steiner Hauskreise laden ein: Dienstag, 16. November - 19.30 Uhr - Gemeindezentrum

War Jesu Tod am Kreuz lediglich ein schrecklicher politische Willkürakt, den man hätte vermeiden können? Oder sind Jesu Tod und seine Auferstehung doch notwendig für das Heil aller Menschen?

Welche Antworten geben uns alt- und neutestamentliche Texte darauf?

Pfarrer Dr. Thomas Popp, Referent für

Hauskreisarbeit im Amt für Gemeindedienst, wird an diesem Abend zum Thema referieren, auf Fragen eingehen, mit uns diskutieren.

Herzliche Einladung an alle, die bei diesem Thema mitreden, Fragen stellen oder einfach zuhören wollen.

Angelika Dittmann

■ Gemeinsam auf dem Weg - Dekanatsfrauentag feiert am 6. November

Wir haben Grund zu feiern: 25 Jahre Dekanatsfrauentag Fürth. Eigentlich gibt es den Frauentag schon länger, wir wissen aber nicht mehr, wann es ihn zum ersten Mal gab. Deshalb haben wir das Jahr 1985 als ersten Frauentag auserkoren, ab da hieß er „Tag der Frau im Dekanat Fürth“. Gemeinsam machen wir uns auf den Weg: Wir wollen Gottesdienst feiern, miteinander reden und uns erinnern.

Das Frauenkabarett „Die Avantgardinen“ wird auftreten, ein Buffet wird uns verwöhnen.

Herzliche Einladung an alle Frauen in Stadt und Land Fürth mit uns zu feiern am Samstag, 6. November von 9.30 bis 15 Uhr in der Kirchengemeinde St. Rochus, Pfarrhof, Zirndorf. Treffpunkt in der Kirche.

Das Team des Dekanatsfrauentages

■ Martinimarkt am 7. November

Unsere diesjährige Martinsfeier beginnt am 7. November mit einem Kaffeetrinken von 14 bis 17 Uhr im Gemeindezentrum, zu dem die Diakonie und Nächstenhilfe Waren aus den Behindertwerkstätten Bruckberg und der Eine-Welt-Laden Produkte aus fairem Handel anbietet.

Ab ca. 17 Uhr startet ein Laternenumzug unserer Kindertagesstätte am Gemeindezentrum. Im Sternmarsch geht es zum Brunnenplatz. Teilnehmen können auch Kinder, die nicht in unseren Kindergarten gehen. Danach lädt der Elternbeirat wieder zu Bratwürstchen und Glühwein ein.

■ Mitarbeiteradventsfeier am 1. Dezember

Am Mittwoch, 1. Dezember, sind alle ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu einer Adventsfeier eingeladen. Sie be-

ginnt um 18 Uhr in der Kirche und setzt sich im Gemeindezentrum fort. Bitte vormerken. Die Mitarbeiter/innen werden noch schriftlich eingeladen.

■ Mit der Bibel und dem Glauben ins Gespräch kommen...

...ein Angebot der Paul-Gerhardt-Gespräche über Gott und die Welt, Menschen und Kirche, Glaube und Bibel. Thematische Reihe für Glaubende und Zweifler, Träumer und Realisten, Überzeugte und Skeptiker, Kircheninteressierte und Kirchendistanzierte, Gemeindeglieder und Gäste. Nach einer kurzen Einführung ins Thema kommen wir miteinander ins Gespräch.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch um 19 Uhr im Gemeindezentrum statt.

Termin und Thema:

13. Oktober
Trotz allem: Kirche!

Leitung: Pfarrerin G. Scheer,
Tel: 67 80 50, e-mail:
scheer-deutenbach@t-online.de

■ Aus unserer Kindertagesstätte

● Schulvorbereitung am 18. Oktober

Am 18. Oktober, um 15 Uhr, findet ein Informationsnachmittag für die Eltern unserer Vorschulkin-

der statt. Wir wollen die Vorbereitung unserer Kinder im letzten KiTa-Jahr auf die Schule besprechen.

● Laternenumzug am Martinstag 7. November

Zu unserem Laternenzug am Sonntag, 7. November, um 17 Uhr, laden wir herzlich ein. Nach einem Sternmarsch unserer drei KiTa-Gruppen und ab-

schließendem Singen am Brunnenplatz bietet unser Elternbeirat wieder Glühwein und Bratwurstbrötchen an.

● „Der kleine Drache“ - Film im Jugendhaus 10. November

Am 10. November gehen wir mit unseren 4-, 5- und 6-jährigen Kindern

ins Jugendhaus Stein, um dort das Stück „Der kleine Drache“ anzusehen.

● Projekt „Kinder aus aller Welt“

Im neuen KiTa-Jahr starten wir mit den Kindern eine Projektarbeit. Das Thema „Kinder aus aller Welt“ wird uns beschäftigen. In Gesprächen mit den Kindern werden wir erarbeiten, welche

Themenbereiche die Kinder ansprechen und uns dazu gemeinsam passende Aktionen überlegen. Gerne beziehen wir auch die Eltern mit ein. Wir sind selbst auf das Ergebnis gespannt.

● KiTa am 29. Oktober geschlossen

Am Freitag, 29. Oktober ist die Kindertagesstätte ab 13 Uhr wegen einer

Fortbildungsmaßnahme geschlossen. Wir bitten um Verständnis.

■ Basar mit Kasperlevorstellung am 13. November

Der Elternbeirat der KiTa organisiert am 13. November von 14 bis 16 Uhr einen Familien- und Babybasar mit Kasperlevorstellung im Paul-Gerhardt-Gemeindezentrum Stein-Deutenbach, Goethestr. 1.

Verkauft werden kann alles rund ums Kind. Tischreservierung bitte unter Tel: 759 15 90. Unkostenbeitrag 5 Euro.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



■ Britta Francis ab 1. September Erzieherin in der KiTa

Hallo, ich heiße Britta Francis, bin 22 Jahre alt und möchte mich als neue Erzieherin ab 1. September in der Paul-Gerhardt-Kindertagesstätte vorstellen. Ich werde vorwiegend in der



als eine echte „Deutenbacherin“, kenne ich den Kindergarten als Kindergartenkind, durch meine zwei Nichten, die ihn ebenfalls besuchten und meine Praktika während meiner Schulzeit an der Fachakademie für Sozialpädagogik der Stadt Nürnberg. Während

Sonnen-Gruppe arbeiten, für die Aktivitäten-Nachmittage und Experimente mit den Vorschul-

meiner fünfjährigen Ausbildung sammelte ich Erfahrungen in verschiedenen Bereichen. Mein letztes Ausbildungsjahr absolvierte ich im städt. Kinderhort für integrative Lernförderung, Schreyerstraße, in Nürnberg. Im Juli 2010 legte ich die Prüfung als staatlich anerkannte Erzieherin ab. Musik, Tanz, Rhythmik und Sport bereiten mir sehr viel Freude. Ich selbst nahm an verschiedenen Meisterschaften mit dem TSV Stein in Gymnastik und Tanz teil. Ebenso bin ich gerne mit den Kindern gestalterisch kreativ und experimentierfreudig. Ich spreche gut Englisch, da mein Ehemann amerikanischer Staatsbürger ist. Die Arbeit mit Kindern macht mir großen Spaß. Es ist spannend zu sehen, wie Kinder die Welt entdecken, dabei möchte ich sie gerne begleiten und unterstützen. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit den Kolleginnen, den Eltern und den Kindern.

■ „Die Fiedelgrille und der Maulwurf“- Erntedankgottesdienst 3. Oktober

Gemeinsam mit Kindergartenkindern feiern wir am Erntedankfest, 3. Oktober, um 10 Uhr einen Gottesdienst mit Taufen und das 25-jährige Dienstjubiläum unserer KiTa-Leiterin, Brigitte Dorberth.

Die Gemeinde ist herzlich eingeladen. Erntedankgaben in Form von haltbaren Nahrungsmitteln können am Freitag, 1. Oktober von 11 bis 12 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche abgegeben werden.

Brot
für die Welt

Die Aktion „Brot für die Welt“ beginnt bereits am 1. Advent (28.

November). Näheres erfahren Sie in der nächsten Ausgabe des Gemeindebriefes. Die Spendentüten werden mit der Dezember-Ausgabe verteilt.

■ Kindersommer: „Tschernobylkinder“ gut erholt heimgekehrt

Nach 4 Wochen mit vielen schönen Erinnerungen fuhren die 103 Kinder und 4 Betreuerinnen nach Hause. Deren Erholungsaufenthalt 2010 wurde von der Initiative „Hilfe für Tschernobylkinder“ organisiert.

In den ersten drei Wochen trafen sich die Teilnehmer zwei Mal wöchentlich zu gemeinsamen Unternehmungen. Es standen Einladungen ins „Steiner



Gärdla“ durch den 1. Bürgermeister Kurt Krömer mit Pizza-Essen sowie Besuche im „FunPark“ Zirndorf, Palm Beach, Nürnberger Tiergarten, Schloss Thurn und bei der Firma Faber Castell, sowie eine Hafenrundfahrt auf dem Programm. Vielen Dank allen, die die Kinder aufgenommen und ihnen unvergessliche Momente ermöglicht haben. Nähere

Informationen dazu auf unserer Internetseite www.pg-hilfe-fuer-tschernobylkinder.org.

Herzlichen Dank auch den Stadtwerken Stein, die die Kosten für die Busse nach Schloss Thurn übernahmen. Dank gebührt dem Verein Lichtblick e.V., der die Hafenrundfahrt und das Mittagessen im Tiergarten finanzierte, der CSU Stein für die Verköstigung der Besuchergruppe im „FunPark“ und Schloss Thurn und der Familie Critelli für die leckeren Pizzas im Palm Beach. Herzlichen Dank der „Toys Company“, die wieder zahlreiche Spielsachen an die Kinder verteilte und damit deren Augen zum Strahlen brachte.

Ein besonders herzlicher Dank richtet sich in diesem Jahr wieder an die Firma „defacto“ aus Eltersdorf. Andreas Landgraf und sein Team richten seit 5 Jahren das Grillfest für die Gastkinder und Gastfamilien aus. Herzlichen Dank der Stadt Stein und der Grundschule Neuwerker Weg, dass wir deren Räumlichkeiten nutzen durften, dem Hausmeister Holubeck, der Firma Stadelmann für die Reinigungsarbeiten, der



Marlene Weindler, Herr Dworkin und Herr Jung mit den gespendeten Werken

■ Kindersommer

Metzgerei Dittrich, den Firmen Früchte Neusinger, Kalchreuther Bäcker und der Familie Höfler aus Cadolzburg für das lecker zubereitete „Eis vom Bauernhof“. Alle Genannten trugen zum Gelingen des Grillfestes bei. Wir danken auch Pfarrerin Gisela Scheer für die Gestaltung des Familiengottesdienstes.

Die Steiner Künstlerin Marlene Weindler, sowie die Maler Dworkin aus Zirndorf und Jung aus Nürnberg stellten je ein Kunstwerk für eine Verlosung zur Verfügung (siehe Foto). Vielen Dank. Der Erlös in Höhe von 600 Euro wurde dem Tschernobylkonto gutgeschrieben und dient als Start für den Kindersommer 2011. Danke ebenfalls dem Gasthaus Simon für Kost und Unterkunft

der Busfahrer. Besonderer Dank gebührt allen Institutionen und Personen, die mit ihren Spenden maßgeblich dazu beitrugen, dass sich die Kinder bei uns erholen konnten.

Bitte unterstützen Sie uns weiterhin. Die Kinder brauchen noch immer unsere Hilfe.

Spenden bitte an Paul-Gerhardt-Kirche, Tschernobylhilfe, Konto.-Nr. 100709301, VR-Bank Nürnberg, BLZ 760 606 18. Vielen Dank im Voraus. Wenn Sie Interesse haben, im Sommer 2011 als Gastfamilie ein Kind zwischen 8 und 14 Jahren oder eine Betreuerin aufzunehmen, rufen Sie mich an: Tel: 67 43 49.

Karin Schaepe

■ Neue-Wege-Freizeit am Plättlinsee in Mecklenburg-Vorpommern

Vom 4. bis 10. September waren die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Gemeinden Paul-Gerhardt- und St. Jakobus-Kirche auf Konfirmandenfreizeit. Inhalt der thematischen Workshops waren das Glaubensbekenntnis und der Umgang mit Schuld und Beichte. Die Neue-Wege-Freizeit hat jedem gefallen und die anfangs einzelnen Grüppchen haben sich zu einer guten Gemeinschaft und großen Familie zusammengeschlossen. Das Wetter war zwar nicht optimal, aber das hat uns nicht abgeschreckt, eine „Seeschlacht“ zu machen, Kanu zu fahren, zu baden

oder Aktivitäten im Freien mit vielen Anderen zu tun. Obwohl die Mitarbeiter sehr cool drauf waren, haben wir die unbeobachtete Zeit genossen.



Heimfahren wollte niemand. Aber irgendwann ist jeder Spaß vorbei.

*Natalie Müller-Osten,
Konfirmandin St. Jakobus*

■ Spendenaufruf zur Herbstsammlung vom 11. bis 17. Oktober 2010

„Und plötzlich stand ich auf der Straße ...“
Viel zu viele Menschen haben kein Dach über dem Kopf.

Wohnungslosigkeit ist oft die Folge von längerfristigen Verarmungs- und Ausgrenzungsprozessen benachteiligter Menschen. Auslöser können unvorhergesehene kritische Lebensereignisse wie Verlust des Arbeitsplatzes, gescheiterte Selbstständigkeit, Krankheit, Tod des Partners oder Scheidung sein.

Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten brauchen ein qualifiziertes, differenziertes und vernetztes Hilfeangebot. Unser Ziel ist es, die betroffenen Personen bei der Wiedereingliederung in die Gesellschaft zu unterstützen und Perspektiven für ein eigenständiges Leben zu entwickeln. Wir helfen durch Vermittlung einer Unterkunft und Hilfen zu Arbeit und Beschäftigung, Sicherstellung medizinischer Versorgung und professioneller Beratung in akuten existenziellen Notlagen.

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit. Für die Angebote für Wohnungslose und andere diakonische Leistungen bittet das Diakonische Werk Bayern anlässlich der Herbstsammlung vom 11. bis 17. Oktober 2010 um Ihre Unterstützung.

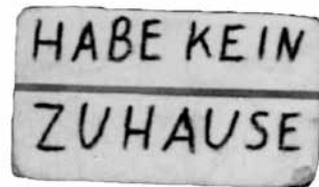
70% der Spenden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort. 30% der Spenden werden vom Diakonischen Werk Bayern für die Projektförderung

in ganz Bayern eingesetzt.

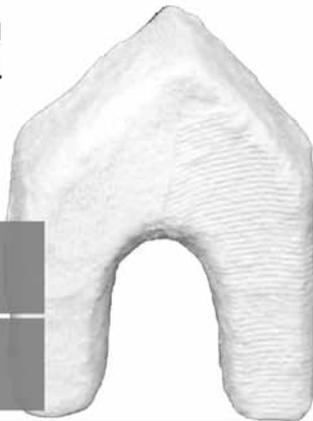
Spendenhotline: 5 oder 10 Euro per Anruf unter 0900 1121210 (der Anruf ist gebührenfrei aus dem deutschen Festnetz).

Diakonie 
Bayern

**Wohnungslosenhilfe:
Jeder Mensch braucht ein Zuhause**



Herbst-
sammlung
11. bis 17.
Oktober
2010



Sie können Ihre Spende auch auf das Konto der Paul-Gerhardt-Kirche Stein Nr. 310 201 bei der Sparkasse Fürth (BLZ 762 500 00) überweisen oder im Pfarramt abgeben.

■ Neues Programm des Evang. Bildungswerkes Fürth

Das neue Programm des Evangelischen Bildungswerkes für Oktober 2010 bis März 2011 zeigt, wie vielfältig die Bereiche sind, aus denen das ebw die Themen seiner Bildungsangebote bezieht: Da ist einmal der Blick auf die Welt: Das große Thema „Klimawandel“ setzt sich ab 5. Oktober mit einer Filmreihe fort, die die Gefährdung der Schöpfung und die Möglichkeiten, sie zu bewahren, aufzeigt. Am Anfang wird im Babylon-Kino der Streifen „Die 4. Revolution“ von Carl-A. Fechner gezeigt.

Auch die Reihe „Religionen im Gespräch“ will den Horizont öffnen und gegenseitiges Verstehen vertiefen. So lautet das Thema am 20. Oktober um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum „Unsere liebe Frau“ in Fürth „Kleine Kinder, große Kinder, Gotteskinder“. Diskutiert wird über Werte wie Respekt, Nächstenliebe und Verantwortung.

Am 8. Oktober startet ein dreiteiliges Seminar im Gemeinderaum der Auferstehungskirche zum Thema „Meditation – den Weg zur Mitte finden“. Referent ist Burghard Knaut, Pfarrer i.R. Anmeldung bis 5. Oktober.

Am 21. Oktober findet eine Sonderführung durch die Ausstellung „Mythos Burg“ im Germanischen Nationalmuseum Nürnberg statt.

Weiter gibt es einen Blick auf die Stadt Fürth: Das 175-jährige Eisenbahnjubiläum prägt dieses Jahr. Mehrere Veranstaltungen und eine Ausstellung in der Gemeinde St. Paul nehmen dies auf und schlagen Brücken von der Geschichte und der Entwicklung der Südstadt

durch die Eisenbahn bis zu aktuellen Themen der Stadtteilgestaltung.

Die demografische Entwicklung unserer Gesellschaft schlägt sich in Veranstaltungen nieder, die Generationenfragen in den Blick nehmen.

Darüber hinaus gibt es Angebote von der Meditation bis hin zum Lachyoga, der „schönsten Art, grundlos zu lachen“ (am 26. Oktober um 19 Uhr im Gemeindehaus der Heilig-Geist-Kirche in Fürth).

Glaubenskurse, Vorträge, Kirchenführungen und spirituelle Angebote vervollständigen die Auseinandersetzung mit Religion und Glaube.

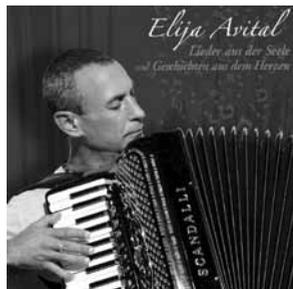
Bei den Reisen haben wir zwei Höhepunkte: Eine nach Rom mit einem kundigen Romkenner und eine nach Jordanien.

Elija Avital tritt am 22. Januar 2011 in der Auferstehungskirche auf. Der Sänger und Erzähler präsentiert

israelische Chansons und Balladen auf Hebräisch und Deutsch, begleitet mit Akkordeon und Trommel.

Das neue ebw-Programm liegt in Kirchen und Pfarrämtern aus. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.ebw-fuerth.de oder telefonisch unter 74 57 43.

Götz-Uwe Geisler, gük



■ Aus der Jugendarbeit

● Jungschar für Jungen und Mädchen von 6 bis 10 Jahren

Herzliche Einladung zur Jungschar an alle Jungen und Mädchen von 6 bis 10 Jahren. Wir treffen uns jeden Donnerstag von 15 bis 16.30 Uhr im Gemeindezentrum zu Spielen, Toben, Kochen und Basteln! Ihr dürft gerne vorbeikommen – wir freu'n uns!

Leitung: Katharina Maier, Denise Klug und Sandra Klug.

Denise und Sandra haben im Mai und Juni einen Grundkurs besucht und die Jugendleiterausbildung gemacht. Inhalt des Grundkurses sind: Umgang mit Kindern, Einheiten zu Pädagogik und Psychologie, Ideen zur Gestaltung von Kindergruppen, rechtliche Grundlagen der Jugendarbeit, Erste Hilfe und vieles mehr.

● Jugendgodi am 7. November

Der nächste ökumenische Jugendgottesdienst der drei evangelischen Gemeinden, der katholischen Gemeinde und der beiden Landeskirchlichen

Gemeinschaften findet am 7. November um 18 Uhr im Gemeindehaus der Martin-Luther-Gemeinde statt. Thema: Wer's glaubt, wird selig.

● Kinderbibeltag an Buß- und Betttag 17. November

Der Buß- und Betttag am 17. November ist schulfrei und deswegen findet heuer wieder ein Kinderbibeltag statt. In diesem Jahr ist er ein gemeinsames

Projekt aller drei evangelischen Gemeinden. Genauere Informationen gibt es in unserer Nachbargemeinde St. Jakobus.

● Herbstfreizeit vom 1. bis 4. November

Wir fahren dieses Jahr vom 1. bis 4. November auf unsere Herbstfreizeit. Diesmal geht es nach Lichtenfels ins Bert-Nowak-Pfadfinderhaus. Das Haus hat einen Garten und liegt direkt am Waldrand, was perfekt für unsere Gruppen- und Geländespiele ist. Das Thema ist „David sucht die Superstars“. Wir wollen mit Kindern im Alter zwischen 6 und 10 Jahren auf Spurensuche von David und Goliath gehen. Dabei lernen wir etwas über unsere Stärken und andere Kulturen, indem wir gemeinsam kochen, spielen, basteln, toben und sin-

gen.

Der Preis beträgt 80 Euro für Hin- und Rückfahrt im Reisebus, Unterkunft, Vollverpflegung und Material.

Das Freizeitteam der Paul-Gerhardt-Jugendarbeit freut sich auf die tollen Erlebnistage mit Euch. Weitere Informationen sowie die Anmeldung bekommt Ihr im Gemeindezentrum bei den Jugendleitern, Tel: 68 54 32 oder zum Download auf der Homepage www.pg-jugendarbeit.de oder per Mail an info@pg-jugendarbeit.de.

Anmeldeschluss: 8. Oktober

■ Jugendfreizeit Ukraine 2010

Vom 20. August bis zum 4. September flogen 12 deutsche Jugendliche und ihre Betreuer in die Ukraine, um dort mit 15 ukrainischen Jugendlichen und ihren Betreuern die Zeit zu verbringen. Die erste Station war Odessa, wo wir uns erst zurecht finden mussten, um sich an die fremden Sitten zu gewöhnen. Zunächst machten wir eine Stadtführung, bei der uns eine Stadtführerin die Universität und die Oper zeigte, sowie alte Hinterhöfe, die von deutschen und ukrainischen Architekten geplant wurden. Weiterhin waren wir in den Katakomben, in denen die Parti-

sanen während des Krieges ganze drei Jahre gelebt hatten. Wir besuchten ein Dorf und besichtigten ein Projekt von Berliner Studenten, die Solarduschen bauten. Das Highlight war die Oper von Odessa. Auch wenn „La Traviata“ auf italienisch aufgeführt wurde, konnte man der Handlung gut folgen. Danach ging es mit dem Nachtzug nach Kertsch. Dort lernten wir die ukrainischen Jugendlichen kennen und bauten unsere Zelte auf. Wir entzündeten ein Lagerfeuer und verbrachten eine Nacht am Strand.



*Oben: Teilnehmer der Freizeit;
rechts: Die renovierte Kirche in Odessa*



■ Diakonin Esther Wolf bis März in Mutterschutz und Elternzeit

Diakonin Esther Wolf, die in der Paul-Gerhardt-Gemeinde für die Jugend- und Familienarbeit zuständig ist, wird uns von Oktober bis einschließlich Februar wegen Mutterschutz und El-

ternzeit nicht zur Verfügung stehen. Sie erwartet im November ihr zweites Kind. Voraussichtlich wird sie ab März wieder im Einsatz sein. Wir wünschen ihr und ihrer Familie Gottes Segen.

Unter dem Dach des Deutenbacher Gemeinschaftshauses treffen sich Christen verschiedenen Alters zu Veranstaltungen, in denen die Aussagen der Bibel im Mittelpunkt stehen. Als landeskirchliche Gemeinschaft und EC-Jugendarbeit sind wir vor Ort selbständig und über unsere Verbände (Hensoltshöher Gemeinschaftsverband/ Deutscher Jugendverband „Entschieden für Christus (EC) e.V.) als freies Werk innerhalb der evangelischen Landeskirche organisiert. Wir reden über unseren Glauben, weil wir erfahren haben, dass es sich lohnt, als Christ zu leben.. Schauen Sie doch einfach mal vorbei im Deutenbacher Gemeinschaftshaus,

Neuwerker Weg 15a, 90547 Stein.
Im Internet finden Sie uns unter
w w w . l k g - d e u t e n b a c h . d e .
Informationen auch im Schaukas-
ten oder auf Anfrage (E-Mail) unter
info@lkg-deutenbach.de.

Regelmäßige Veranstaltungen:

Frauenkreis 1. + 3. Dienstag

Männerkreis 2. + 4. Dienstag

Gesprächskr. 2. + 4. Mittwoch
immer um 20.00 Uhr

Kinderstunde 2. + 4. Dienstag
immer um 15.00 Uhr

Jungchar Mittwoch
immer um 17.00 Uhr

Jugendkreis Montag
immer um 20.00 Uhr

Gemeinschaftsstunde
am Sonntag (nicht 1. Sonntag)
immer um 18.00 Uhr



Besondere Familiensituation

Elternkreis Fürth:

Gesprächskreis für Eltern entwick-
lungsverzögerter und behinderter
Kinder. Die Kinder werden von einer

Erzieherin betreut.

Näheres erfahren Sie von

U. Pöllmann-Koller,

Behindertenseelsorge, Tel: 67 68 61.

Beratungsstelle

der Ev.-Luth. Paul-Gerhardt-Gemeinde Stein

(Sozialtherapeutischer Dienst)

berät Menschen, die in Lebenskrisen einen Gesprächspartner suchen. Dazu bieten wir Einzelgespräche an. Die

Beratung ist kostenlos. Unsere Mitarbeiter/innen unterliegen der Schweigepflicht.

Sie können Kontakt aufnehmen unter Tel: 68 74 90

Kommen Sie zu uns - wir reden miteinander.

Evang.-Luth. Paul-Gerhardt-Kirche
90547 Stein-Deutenbach
www.paul-gerhardt-kirche-stein.de

■ Für Sie zu sprechen:

Pfarramt:

Christine Ereth, Pfarramtssekretärin, Goethestraße 3,
Tel: 68 77 88 Fax: 68 90 312
Mail: pfarramt.stein-deutenbach@elkb.de
Internet: www.paul-gerhardt-kirche-stein.de

Öffnungszeiten:

Montag 16.30 bis 18.00 Uhr,
Mittwoch und Freitag 10.30 bis 12.00 Uhr

Pfarrerin:

Gisela Scheer, Goethering 7,
Tel: 67 80 50, Fax: 67 24 12
Mail: scheer-deutenbach@t-online.de

Vertrauensmann im Kirchenvorstand:

Theo Sitzmann, Tel: 68 25 40

Mesnerin:

Elftraude Frohmayer, Tel: 67 24 55

Sozialtherapeutischer Dienst:

Beratungsstelle der Paul-Gerhardt-Kirche
Goethestraße 3, Tel: 68 74 90

■ Bankkonten

Pfarramt:

VR-Bank BLZ 760 606 18 Konto Nr. 709 301

Spendenkonto:

Sparkasse Fürth BLZ 762 500 00 Konto Nr. 310 201

Kirchgeldkonto:

Sparkasse Fürth BLZ 762 500 00 Konto Nr. 94 56 070

Jugendarbeit u. Familienarbeit:

Goethestraße 1, Tel: 68 54 32
Mail: info@pg-jugendarbeit.de
Internet: www.pg-jugendarbeit.de

Kindertagesstätte (KiTa):

Brigitte Dorberth, Goethestraße 1
Tel: 67 85 83 Fax: 255 70 98
Mail: Kita.paul-gerhardt@t-online.de
Internet: www.kita.paul-gerhardt-kirche-stein.de

Initiative Hilfe für Tschernobylkinder:

Karin Schaepe, Tel: 67 43 39
Internet: www.pg-hilfe-fuer-tschernobylkinder.org

Evang. Kirchenbauverein:

1. Vorsitzender Theo Sitzmann Tel: 68 25 40

Diakonieverein:

- Diakoniestation, Ambulante Pflege
Brigitte Wehner, Martin-Luther-Pl. 1, Tel: 68 31 03
- Nächstenhilfe:
Renate Heilmann, Tel: 68 55 37
Internet: www.diakonie-stein.de

Kirchenbauverein:

VR-Bank BLZ 760 606 18 Konto Nr. 728 004 und
Sparkasse Fürth BLZ 762 500 00 Konto Nr. 310 300

Diakonie:

VR-Bank BLZ 760 606 18 Konto Nr. 721 204

Hilfe für Tschernobylkinder:

VR-Bank BLZ 760 606 18 Konto Nr. 100 709 301

■ Impressum

DEUTENBACHER Gemeindebrief

28. Jahrgang, Auflage 1600 Stück

Verantwortlich: Pfarrerin G. Scheer

Redaktion: Team der Paul-Gerhardt-Kirche

Goethestraße 3, Tel: 68 77 88

Redaktionsschluss für die Doppelausgabe

Dez. 2010/Jan. 2011 (Nr. 12/01):

29.10.2010

Einladung zum Gottesdienst

01.10.	18.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der Michaelswohnanlage	Pfrin. G. Scheer
03.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Erntedankfest mit Taufen und Würdigung von Brigitte Dorberth	Pfrin. G. Scheer und Team
10.10.	09.30 Uhr	Gottesdienst - anschließend Eine-Welt-Verkauf	Pfr. K. Müller
17.10.	09.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Saft)	Pfrin. G. Scheer
24.10.	09.30 Uhr	Gottesdienst	Pfr. i.R. F. Klöber
31.10.	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Reformationstag	Pfr. Prof. HC Brennecke
07.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Würdigung ausgeschiedener Mitarbeitern des Sozialtherapeut. Dienstes	Pfrin. G. Scheer
07.11.	18.00 Uhr	Jugendgottesdienst im Gemeindehaus Martin-Luther-Kirche Stein	
14.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst	Pfr. i.R. F. Klöber
17.11.	19.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Wein) zum Buß- und Bettag	Pfr. i.R. D. Lampert/ Pfrin. G.Scheer
21.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken der im Kirchenjahr Verstorbenen	Pfrin. G. Scheer
28.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst zum 1. Advent	Pfr. i.R. D. Lampert
05.12.	09.30 Uhr	Gottesdienst zum 2. Advent	Pfrin. G. Scheer

Kreise

Eltern-Kind-Gruppen	geb. Jul.-Sep. 08 (K. Holubeck, Tel: 2529802)	Montag	14-tägig	15.00 Uhr
	geb. März 08 - März 09 (K. Holubeck, Tel: 2529802)	Mittwoch	wöchentlich	09.00 Uhr
	geb. Nov.09 - Feb. 10 (Fr. White, Tel:0151/12250325)	Dienstag	wöchentlich	10.30 Uhr
Kinder und Jugend	Jugendgruppe (ab 12 Jahre)	Montag	wöchentlich	16.30 Uhr
	Jungschar (Jungen und Mädchen von 6 - 10 Jahren)	Donnerstag	wöchentlich	15.00 Uhr
	Jugendmitarbeiterkreis	Montag	18.10.	18.30 Uhr
	Orientalischer Tanz für Kinder	Freitag	wöchentlich (nicht i. d. Ferien)	14.30 Uhr
Erwachsenen-Kreise	Montagstreff - nicht nur für Ältere (Themen siehe S.3)	Montag	11./25.10./8./22.11.	14.30 Uhr
	Hausbibelkreise (Information im Pfarramt)	Dienstag	05./19.10. und 02./16./30.11.	20.00 Uhr
	Gymnastik (f. Frauen zwischen 30 u. 50)	Dienstag	wöchentlich	20.00 Uhr
Ausschüsse	Kirchenvorstandssitzung	Montag	18.10./15.11	19.30 Uhr
	Jugendausschuss	Freitag	bitte Termin erfragen	19.30 Uhr

Veranstaltungen

■ Soweit nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Gemeindezentrum statt.

13.10.	19.00 Uhr	Paul-Gerhardt-Gespräche - Neue Themenreihe „Mit der Bibel und dem Glauben ins Gespräch kommen“: Trotz allem - Kirche!
09.10.	12.30 Uhr	Ausflug der Diakonie und Nächstenhilfe nach Regensburg
16.10.	18.00 Uhr	Konzert des Oberasbacher Gospelchores in der Paul-Gerhardt-Kirche
06.11.	09.30 Uhr	Dekanatsfrauenntag in Zirndorf St. Rochus, Beginn in der Kirche
07.11.	14.00 Uhr	Martinimarkt - anschließend (ca. 17 Uhr) Laternenumzug der KiTa-Kinder, Singen am Brunnenplatz
16.11.	19.30 Uhr	Hauskreistreffen mit Vortrag Pfarrer Dr. Popp: „Unsinnig oder lebensnotwendig- der Tod Jesu am Kreuz“
01.12.	18.00 Uhr	Mitarbeiteradventsfeier in der Kirche - anschließend im Gemeindezentrum

Wegen Urlaub ist das Pfarramt vom 1. bis einschließlich 11. Oktober 2010 geschlossen.